

Leder defekt

Beitrag von „hrohunter“ vom 29. März 2006 um 18:58

So, liebe T-Gemeinde, neues zum Thema Leder. Und es ist gar nicht mehr lustig - ich bin fassungslos, enttäuscht, ratlos und am Ende "kotzsauer!". Aber der Reihe nach.

1 Stunde vor Abholtermin, Anruf vom Annahme-Meister:

"Also, der Touareg wird nicht rechtzeitig fertig. Wir haben zwar die komplette Rückbank gewechselt, aber die beiden Metallhaken des Netzgitters scheuern immer noch am Leder. Sie könnten das Auto zwar abholen, aber ohne Rückbanklehne. Die müssen wir später einbauen."

Nach meiner noch freundlichen Rückfrage, ob das denn tatsächlich sein Ernst wäre, meinte er rundheraus "Ja". Seine Begründung: "Wir müssen da an der Lehne noch was machen, uns eine andere Lösung für die Befestigung des Trenngitters einfallen lassen. Oder kann man das Gitter weglassen?"

Etwas beherrscht erklärte ich ihm, dass ich das stabile Gitter zum Schutz meines Hundes benötige. Die Lösung mit dem Netz der Kofferraumabdeckung ist mangelhaft, da der Hund seitlich am Netz in den Fond vorbeischlüpfen kann. Um einen optimalen Schutz zu haben, kaufte ich ja bei VW das Originalzubehör. Für teures Geld, 281 Euro! Und ich erwarte schlicht und ergreifend, dass das auch alles passt und es nicht nun schon zum zweiten Mal wegen gerissenes und aufgescheuertes Leder hier her muss, ohne Ersatzwagen bin... 🙄

Um es kurz zu machen: Ich habe das Trenngitter abbauen, die Rücklehne montieren lassen. Derzeit kann ich meinen Hund nun nicht im Wagen mitnehmen. Das ist doppelt schlimm, da in Rostock wegen der Vogelgrippe derzeit strikter Leinenzwang besteht und ich ohne Gitter den armen Kerl nicht mal aus der Stadt fahren kann, um ihn dort frei laufen zu lassen 🙄.

Wer kann mir helfen? **Ich brauche dringend eine Lösung, da ich auf das Trenngitter nicht verzichten kann!**

Heute abend werde ich auch noch Wolfsburg schreiben - ich bin der Meinung, so geht das nicht!

LG Roland